



Anmerkungen	Art und Maß der baulichen Nutzung	Bauweise, Baulinien, Baugrenzen	Bauliche Anlagen und Einrichtungen für den Gemeinbedarf	Verkehrsflächen	Flächen für Versorgungsanlagen			
<p>Im Sichtbereich sind die Flächen von Bebauung, Begrünung, Einrichtung und anderen Einrichtungen über 70 cm Fahrbahnhöhe freizuhalten. Die dargestellten geplanten Baukörper und Flurstücksgrenzen sind nicht verbindlich.</p> <p>Dieser Plan ist aufgestellt vom Planungsausschuss der Stadt Greven, den Greven, den ... 12.10.1971.</p> <p>Stadtverordnetenrat</p>	<p><b>WS</b> Kleinsiedlungsgebiete  <b>WR</b> Reine Wohngebiete  <b>WA</b> Allgemeine Wohngebiete  <b>MD</b> Dorfgebiete  <b>MI</b> Mischgebiete  <b>MK</b> Kerngebiete  <b>GE</b> Gewerbegebiete  <b>GI</b> Industriegebiete  <b>SW</b> Wochenhausgebiete</p> <p><b>III</b> Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze  <b>III</b> dto. zwingend  <b>GRZ</b> Grundflächenzahl m. Dezimalzahl z.B. 0,3  <b>GFZ</b> Geschossflächenzahl dto. z.B. 0,5  <b>BMZ</b> Baumassenzahl dto. z.B. 3,0</p>	<p>o offene Bauweise      △ nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig      △ nur Hausgruppen zulässig      g geschlossene Bauweise</p> <p>--- Baulinie      - - - - - Baugrenze</p>	<p>Verwaltungsgebäude      Schule      Krankenhaus      Theater      Jugendheim - Herberge      Post</p> <p>Kirche      Hallenbad      Kindertagesstätte, Kindergarten      Schutzraum      Feuerwehr</p>	<p>Strassenverkehrsflächen      öffentliche Parkplätze      private Wegeflächen</p> <p>Strassenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen</p>	<p>Flächen oder Baugrundstücke für Versorgungsanlagen oder für die Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen</p> <p>Elektrizitätswerk      Gaswerk      Wasserbehälter      Umformerstation</p> <p>Pumpwerk      Müllbeseitigungsanlage      Fernheizwerk      Wasserwerk</p> <p>Umspannwerk      Brunnen      Kläranlage</p>			
Führung oberirdischer Versorgungsanlagen u. Hauptabwasserleitungen		Grünflächen		Sonstige Darstellungen und Festlegungen		Kennzeichnungen	Gebäude	
<p>S - Schmutzwasserleitung          R - Regenwasserleitung          M - Mischwasserleitung</p> <p>vorhandene          geplante</p> <p>☐ Kanalschacht          ● Einlaufschacht          ● Hydrant          ● Schiebekappe - Wasser          ○ KV - Leitung          ○ Laterne - Lichtmast          ● Eisenmast          ● Holzmast</p>		<p>Grünflächen          öffentliche Grünflächen          Grünflächen mit Anpflanzungspflicht (Rasen, Ziergewächse, Edelhölzer)          Flächen für die Landwirtschaft          Flächen für die Forstwirtschaft          Flächen für Land- oder Forstwirtschaft</p> <p>☐ Parkanlage          ☐ Zeltplatz          ☐ Bodeplatz          ☐ Sportplatz          ☐ Spielplatz          ☐ Friedhof</p>		<p>Flächen für Stellplätze oder Garagen</p> <p>St Stellplätze          Ga Garagen          GSt Gemeinschaftsstellplätze          GGa Gemeinschaftsgaragen</p> <p>mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen</p> <p>Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung</p> <p>Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes</p> <p>Flurgrenze          Flurstücksgrenze vorhanden          dto. geplant          Nutzungsgrenze          Straßengrenze          Hecke, Zaun, Baum          Mauer          Bordstein          Flächen für Gemeinbedarf</p>		<p>BSAN Umgrenzung des Sanierungsgebietes          Flächen für die Wasserwirtschaft          Flächen für Aufschüttungen          Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen          Wasserschutzgebiet          Flächen für Bahnanlagen          Umgrenzung der Flächen für den Luftverkehr</p>	<p>Wohngebäude vorhanden          Wirtschaftsgebäude vorhanden          öffentliche Gebäude vorhanden          geplante Bebauung</p> <p>Sd Satteldach          Wd Walmdach          Fd Flachdach          Pd Pultdach          TRH Traufhöhe</p>	
<p>Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 22.4 „SCHULZENTRUM - LINDENSTRASSE“ ... mit Mindestfestsetzungen des § 30 BBauG vom 23. Juni 1960 wurde in der Sitzung des Rates der Stadt Greven am ... 12.10.1971 ... beschlossen.</p> <p>Greven, den ... 12.10.1971.</p> <p>gez. WÄHNING Bürgermeister</p> <p>gez. AVERHAUS Schriftführer</p> <p>gez. ALTENHÖVEL Ratsherr</p>		<p>Dieser Planentwurf wurde in der Sitzung des Rates der Stadt Greven am ... als Stand der Planungsarbeiten im Sinne des § 33 Bundesbaugesetz beschlossen.</p> <p>Greven, den ... 1971.</p> <p>Bürgermeister</p> <p>Schriftführer</p> <p>Ratsherr</p>		<p>Dieser Plan nebst textueller Ergänzung und Begründung ist im Entwurf gemäß § 2 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) durch Beschluß des Rates der Stadt Greven vom ... 12.10.1971 aufgestellt worden. Die Offenlegung nach § 2 Abs. 6 BBauG wurde angeordnet.</p> <p>Greven, den ... 12.10.1971.</p> <p>gez. WÄHNING Bürgermeister</p> <p>gez. AVERHAUS Schriftführer</p> <p>gez. ALTENHÖVEL Ratsherr</p>		<p>Auf Grund der §§ 4, 28 Gemeindeordnung für das Land NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.8.1969 (GV. NW. S. 556/SGV. NW. 2020), des § 2 i.V.m. § 10 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341), des § 9 Abs. 2 BBauG, des § 4 der Ersten Verordnung zur Durchführung des BBauG vom 29.11.1960 (GV. NW. S. 425), der Verordnung über bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung) vom 26.6.1962 (BGBl. I S. 429) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.11.1968 (BGBl. I S. 1237) und § 103 der Bauordnung für das Land NW (BauO. NW) vom 27.1.1970 (GV. NW. S. 36) hat der Rat der Stadt Greven diesen Bebauungsplan am ... 24.4.1973 als Satzung beschlossen.</p> <p>Greven, den ... 25.4.1973</p> <p>gez. WÄHNING Bürgermeister</p> <p>gez. AVERHAUS Schriftführer</p> <p>gez. PLEMPER Ratsherr</p> <p>in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.4.1970 (GV. NW. S. 299)</p>		<p>Dieser Plan ist gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Begründung am ... 6.9.1974 öffentlich ausgestellt. Seine Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. ... 17./1974, Erscheinungstag ... 6.9.1974 ortsüblich bekannt gemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung ist dieser Plan rechtsverbindlich.</p> <p>Greven, den ... 6.9.1974.</p> <p>STADT GREVEN</p> <p>BEBAUUNGSPLAN NR. 22.4 SCHULZENTRUM LINDENSTRASSE</p> <p>Maßstab 1:500</p> <p>in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.4.1970 (GV. NW. S. 299)</p>
<p>Der Beschluß zur Aufstellung des vorstehenden Planes wurde ortsüblich gemäß §§ 4 und 37 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. August 1969 (GV. NW. S. 556/SGV. NW. 2020) im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. ... 17./1971, Erscheinungstag ... 9.11.1971, bekannt gemacht.</p> <p>Greven, den ... 9.11.1971.</p> <p>Der Stadtdirektor i.A. gez. AVERHAUS</p>		<p>Kartengrundlage</p> <p>Messungszahlen und Katasterkarten.</p> <p>Die Eignung der Planunterlagen (im Hinblick auf Inhalt und Zweck) und die einseitige Festlegung des Planinhaltes wird bescheinigt.</p> <p>Greven, den ... 15.11.1971</p> <p>gez. STAMM Obervermessungsrat</p>		<p>Auf Grund des Beschlusses des Rates der Stadt Greven vom ... 5.12.1972 ... 12.10.1971 hat dieser Plan nebst textueller Ergänzung und Begründung im Entwurf gemäß § 2 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) in der Zeit vom ... 19.11.1971 bis ... 20.12.1971 offengelegen.</p> <p>Greven, den ... 21.12.1971 9.2.1973</p> <p>Der Stadtdirektor i.A. gez. AVERHAUS</p>		<p>Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Verfügung vom ... 1. Aug. 1974 ... genehmigt worden.</p> <p>Der Regierungspräsident i.A. gez. RICHTER</p>		<p>Ermächtigungsgrundlagen für die Ausweisungen in diesem Plan sind: § 9 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341), § 4 der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29.11.1960 (GV. NW. S. 423), § 103 der Bauordnung NW vom 25. Juni 1962 (GV. NW. S. 373), BauNutzungsverordnung vom 26.11.1968 (BGBl. I S. 1237).</p>